Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Staats-archiv Bremen
BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksache / Bremische Bürgerschaft, Stadtbürgerschaft 9. Wahlperiode: 1975-79

(31.5.1976) Drucksache 9/117

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Visual Library

BREMISCHE BÜRGERSCHAFT **Drucksache 9 / 117 S**
Stadtbürgerschaft
9. Wahlperiode

Anfragen der Fraktion der SPD, der Fraktion der CDU und der Fraktion der FDP in der Fragestunde

1. 31. 05. 76

Unterrichtung der Kinder deutscher Umsiedler aus Polen

Wir fragen den Senat:

1. Wie wird der Senat gewährleisten, daß die Kinder deutscher Umsiedler aus Polen, insbesondere während der ersten Eingewöhnungszeit im Übergangswohnheim Lesum, von polnisch sprechenden Lehrern unterrichtet werden?
2. Ist beabsichtigt, diesen Unterricht der Arbeiterwohlfahrt zu übertragen?

von Groeling-Müller, Lahmann und Fraktion der FDP

2. 18. 05. 76

Erweiterung eines Verbrauchermarktes

Wir fragen den Senat:

Steht die Erweiterung eines Verbrauchermarktes in der Vahrer Straße in Übereinstimmung mit den von der Bürgerschaft einstimmig verabschiedeten Richtlinien über die Ansiedlung von Verbrauchermärkten und ähnlichen Verkaufseinrichtungen?

John, Lahmann und Fraktion der FDP

3. 03. 06. 76

Hilfe für mißhandelte Frauen und deren Kinder

Wir fragen den Senat:

Ist der Senat bereit, sich dafür einzusetzen, daß auch in Bremen Unterkunftsmöglichkeiten geschaffen werden, in denen mißhandelte Frauen und ihre Kinder zumindest vorübergehend Zuflucht und Schutz finden können?

Hannelore Spies, Neumann und Fraktion der CDU

4. 03. 06. 76

Entschädigung von Polizeibeamten bei Freizeiteinsätzen

Wir fragen den Senat:

Was gedenkt der Senat zu veranlassen, um Polizeibeamten — insbesondere Beamten der Schutzpolizei im Wechselschichtdienst —, die in ihrer dienstfreien Zeit Gerichtstermine wahrzunehmen haben, einen angemessenen Freizeitausgleich zu gewähren?

Ist der Senat bereit, den Beamten mindestens aber eine angemessene Vergütung zu zahlen?

Schumacher, Neumann und Fraktion der CDU

5. 14. 06. 76

Beeinträchtigung des Schulversuchs mit integrierten Gesamtschulen durch Aufzwingen der Orientierungsstufe

Wir fragen den Senat:

Ist der Senat mit der CDU der Meinung, daß die in Bremen als Modellschulen laufenden Versuche mit integrierten Gesamtschulen nur dann sinnvoll sind, wenn diese wie bisher die ganze Sekundarstufe I umfassen und nicht nachträglich durch obligatorische Einführung der Orientierungsstufe auf die Klassen 7 bis 10 beschränkt werden?

Dr. Sieling, Neumann und Fraktion der CDU

6. 15. 06. 76

Lärmmessungen am Schulzentrum Vorkampsweg

Wir fragen den Senat:

Welche Ergebnisse haben die Lärmmessungen am Schulzentrum Vorkampsweg, und welche Maßnahmen werden getroffen?

Senft, Kähler und Fraktion der SPD

7. 15. 06. 76

Geräusch- und Staubbelästigung durch eine Zementsteinfabrik

Wir fragen den Senat:

Welche Möglichkeiten sieht der Senat, um die Anwohner einer Zementsteinfabrik in Bremen-Aumund, Am Rabenfeld, vor der Geräusch- und Staubbelästigung durch die drei Anlagen zur Herstellung von Formsteinen zu schützen?

von Groeling-Müller, Lahmann und Fraktion der FDP

8. 15. 06. 76

Bereitstellung des ehemaligen Ortsamtes Huchting als Jugendfreizeitheim

Wir fragen den Senat:

Ist der Senat bereit, um einer Wiederholung ähnlicher Vorfälle, wie in der Schule an der Mainstraße geschehen, in Huchting vorzubeugen, das ehemalige Ortsamt Huchting für ein Jugendfreizeitheim als Übergangslösung bereitzustellen?

Kruse, Lahmann und Fraktion der FDP

9. 16. 06. 76

Lehrerverteilung 1976/77

Wir fragen den Senat:

Trifft es zu, daß bei der vorläufigen Lehrerverteilung 1976/77 den Gymnasien auch Lehrer benannt und zugewiesen wurden, die sich aus anderen Bundesländern beworben hatten und bis zum Zeitpunkt dieser Verteilung noch nicht einmal eine Antwort auf ihr Bewerbungsschreiben erhalten hatten?

a) Trifft es zu, daß diese Lehrer — da ohne Antwort — schon lange andere Stellen angetreten haben, weil sie die Sache als erledigt betrachteten?

b) Wie viele Lehrer haben sich bisher um eine Anstellung in Bremer Gymnasien beworben, wie viele haben eine Zusage erhalten, wie viele davon haben die Zusage verbindlich akzeptiert, und wie viele haben abgesagt, weil sie keine Zusage erhalten hatten?

von Groeling-Müller, Lahmann und Fraktion der FDP

Druck: Bremer Nachrichten GmbH